

Wohnungseigentümergeinschaft: _____

Beschluss im Umlaufverfahren

§ 23 Abs. 3 WEG — Zustimmung in Textform

Erforderliche Mehrheit

Ohne einen vorherigen Absenkungsbeschluss kommt der Beschluss nur zustande, wenn alle Wohnungseigentümer in Textform zustimmen (§ 23 Abs. 3 Satz 1 WEG). Hat die Versammlung für diesen Gegenstand die Mehrheit abgesenkt (§ 23 Abs. 3 Satz 2 WEG), tragen Sie hier den Beschluss mit Datum und Nummer aus der Beschlusssammlung ein.

Beschlussantrag

Den Antrag so konkret formulieren, dass jeder Eigentümer erkennen kann, worüber er entscheidet (Gegenstand, Kosten, Verteilung).

Rückgabe

Bitte erklären Sie Ihre Entscheidung in Textform (Brief, E-Mail) bis zum _____ an _____.

Erklärung

Ich, _____ (Einheit _____),

- ☐ stimme dem vorstehenden Beschlussantrag zu.
- ☐ stimme dem vorstehenden Beschlussantrag nicht zu.

Hinweis: Erst die Verkündung des festgestellten Ergebnisses macht aus den Zustimmungen einen Beschluss. Er gehört anschließend in die Beschlusssammlung (§ 24 Abs. 7 WEG), und ab der Verkündung läuft die Anfechtungsfrist von einem Monat (§ 45 Satz 1 WEG).

Ort, Datum

Unterschrift (bei Rückgabe auf Papier)

Entwurf — diese Vorlage ist noch nicht anwaltlich geprüft. Sie ist eine allgemeine Formulierungshilfe und ersetzt keine Rechtsberatung im Einzelfall.

Quelle: [beschlussreif.de](https://www.beschlussreif.de)